

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	XV
Tabellenverzeichnis	XVII
1 Einleitung	1
Teil A: Theoretischer Hintergrund.....	9
2 Sinn und Sinnkonstruktion im Kontext schulischen Lernens.....	9
2.1 Die Thematisierung von Sinn in der Pädagogik	10
2.1.1 Sinn und schulisches Lernen.....	13
2.1.2 Sinn im Kontext schulischen Mathematiklernens	15
2.2 Verschiedene Dimensionen von Sinn	20
2.3 Das Sinnkonzept dieser Arbeit.....	23
2.3.1 Theoretische Vorarbeit.....	23
2.3.2 Das dieser Arbeit zugrunde liegende Sinnkonzept.....	28
2.3.3 Abgrenzung von anderen Begriffen.....	30
2.4 Entstehung von Sinn	40
2.5 Eigenschaften von Sinnkonstruktion	43
2.6 Theoretischer Rahmen der Sinnkonstruktion.....	48
2.6.1 Persönliche Merkmale.....	51
2.6.2 Hintergrundmerkmale.....	63
3 Die Außenperspektive Hongkong.....	67
3.1 Möglichkeiten durch die Außenperspektive.....	67
3.2 Kulturell geprägte Beliefs zum Lernen und Lehren von Mathematik in der konfuzianisch geprägten Kultur Hongkongs.....	69
3.2.1 Die Rolle von Bildung.....	71
3.2.2 Grundsätzliche Bildbarkeit und Perfektionierbarkeit der Menschen	72
3.2.3 Lernen für die Selbstperfektionierung	72
3.2.4 Das Zusammenspiel von Lernen, Anstrengung, Willensstärke und menschlicher Perfektionierung	73
3.2.5 Leistungsmotivation	75
3.2.6 Lehren von Mathematik	77
3.3 Das Schulsystem in Hongkong	78

Teil B: Methodologie und methodisches Vorgehen	83
4 Methodologische Grundorientierungen	83
4.1 Zur rekonstruktiven Anlage der Studie	84
4.2 Grundlegende Annahmen rekonstruktiver Forschung	85
4.3 Charakteristika rekonstruktiver Forschungspraxis	87
4.4 Gütekriterien rekonstruktiver Forschung	90
4.5 Theoriebildung mittels Grounded Theory	92
5 Design der Studie und Methoden der Datenerhebung.....	99
5.1 Auswahl der Schulen sowie der interviewten Schülerinnen und Schüler	100
5.2 Unterrichtsvideografie im Zwei-Kamera-Design.....	101
5.3 Teilstandardisierte Interviews	102
6 Datenauswertung und Theoriebildung.....	109
6.1 Transkription.....	109
6.2 Fallauswahl und Sampling-Strategien.....	110
6.3 Datenanalyse durch theoretisches Kodieren.....	112
6.4 Theoriebildung.....	119
6.5 Auffinden der länderspezifischen Unterschiede und Gemeinsam- keiten	121
6.6 Kommunikative Validierung der Ergebnisse	125
Teil C: Ergebnisse der Studie	127
7 Eine Typologie der Sinnkonstruktion.....	127
8 Sinnkonstruktionstypen.....	139
8.1 Kognitive Selbstentwicklung.....	140
8.1.1 Charakterisierung und Abgrenzung des Typus	140
8.1.2 Zugrunde liegende Sinnkonstruktionen	142
8.1.3 Prototypen: Johanna und Vincent	149
8.2 Anwendungsrelevanz	158
8.2.1 Charakterisierung und Abgrenzung des Typus.....	158
8.2.2 Zugrunde liegende Sinnkonstruktion	159
8.2.3 Prototypen: Lea und William.....	161
8.3 Wohlbefinden durch eigene Leistung.....	169
8.3.1 Charakterisierung und Abgrenzung des Typus.....	169
8.3.2 Zugrunde liegende Sinnkonstruktionen	170
8.3.3 Prototypen: Vivian und Marcus.....	174

8.4	Emotional-affektiv geprägte Entfaltung	182
8.4.1	Charakterisierung und Abgrenzung des Typus	182
8.4.2	Zugrunde liegende Sinnkonstruktionen	183
8.4.3	Prototypen: Yannick und Toby	189
8.5	Aktive Auseinandersetzung mit Mathematik	197
8.5.1	Charakterisierung und Abgrenzung des Typus	197
8.5.2	Zugrunde liegende Sinnkonstruktion	198
8.5.3	Prototypen: Mirko und Emma	200
8.6	Effiziente und unterstützende Gestaltung von Unterrichtspro- zessen	204
8.6.1	Charakterisierung und Abgrenzung des Typus	204
8.6.2	Zugrunde liegende Sinnkonstruktionen	206
8.6.3	Prototypen: Sandra und Laura	211
8.7	Erfüllung gesellschaftlich geprägter Anforderungen	220
8.7.1	Charakterisierung und Abgrenzung des Typus	220
8.7.2	Zugrunde liegende Sinnkonstruktionen	222
8.7.3	Prototypen: Mirko und Barry	227
9	Kulturelle Perspektive	235
9.1	Statistische Untersuchung der Ergebnisse	235
9.2	Ebene der Sinnkonstruktionstypen	240
9.3	Ebene der Sinnkonstruktionsarten	243
9.3.1	Unterschiede	243
9.3.2	Gemeinsamkeiten	250
9.4	Hypothesen	255
Teil D:	Zusammenfassung und Ausblick	257
10	Zusammenfassung	257
11	Kritische Reflexion der entwickelten Theorie	261
11.1	Reichweite	261
11.2	Diskussion	263
11.2.1	Elemente der Voraussetzungen aus dem theoretischen Rahmen der Sinnkonstruktion	264
11.2.2	Zusammenschau mit dem Modell von Vorhölter	266
11.2.3	Intendierte vs. verwirklichte Sinnkonstruktionen	268
11.2.4	Sinnkonstruktion als didaktische Leitlinie im Unterricht	269
12	Ausblick	271

Anhang	275
1 Interviewleitfaden.....	275
2 Transkriptionsregeln und -hinweise.....	277
3 Liste der Kodes	279
Literaturverzeichnis	297
Schlagwortverzeichnis	313